

BASISWISSEN



Bei der Frage, was künstliche Intelligenz eigentlich ist, gibt es viele Antworten und Interpretationen. Wobei die meisten Erklärungen im Kern übereinstimmen. Richtig ist: Künstliche Intelligenz (KI) ist ein Produkt aus dem Bestreben, Computer und Systeme so zu programmieren, dass diese in ihren Entscheidungen wie ein Mensch agieren. Wobei sich der Mensch oft freiwillig in eine unbequeme Situation begibt, Risiken eingeht, sich für das Unbekannte interessiert und auch Regeln bricht. Die heutige, vom Menschen programmierte KI denkt etwas rationaler, eben weniger menschlich. Deshalb sind wohl viele Definitionen und Deutungen von KI richtig, wenn auch nicht komplett.

WAS BEDEUTET EIGENTLICH KI?

KI ist die Wissenschaft und Entwicklung der Herstellung intelligenter Maschinen, die menschliche Intelligenz nachahmen. Sie nutzt Computer und Maschinen, um die Problemlösungs- und Entscheidungsfähigkeiten des menschlichen Verstands zu imitieren. (IBM)

KI, auch als artifizielle Intelligenz (AI) bezeichnet, ist ein Teilgebiet der Informatik, das sich mit der Automatisierung intelligenten Verhaltens und dem maschinellen Lernen befasst. Der Begriff ist schwierig zu definieren, da es bereits an einer genauen Definition von „Intelligenz“ mangelt. (Wiki)

KI ist die Fähigkeit von Maschinen, menschliche Intelligenz nachzubilden. Sie kann flexibel auf neue Situationen reagieren und lernen, indem sie Muster erkennt. Bereiche wie Bilderkennung, maschinelles Lernen und neuronale Netze sind Teil der KI. (Studyflix)

Alan Turing, oft als „Vater der Informatik“ bezeichnet, stellte 1950 die Frage: „Können Maschinen denken?“. Sein Turing-Test versucht, zwischen einer Computer- und einer menschlichen Textantwort zu unterscheiden. KI kann also als System betrachtet werden, das wie ein Mensch handelt.